

DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.
Mergentheimer Straße 30 * 97941 Tauberbischofsheim

Herrn Minister Manfred Lucha
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Schellingstraße 15
70174 Stuttgart

Herrn Landrat Christoph Schauder
Landratsamt des Main-Tauber-Kreises
Gartenstraße 1
97941 Tauberbischofsheim

Herrn Oberbürgermeister Markus Herrera Torrez
Mühlenstraße 26
97877 Wertheim

Tauberbischofsheim, 16. November 2023

Sehr geehrter Herr Minister Lucha,
sehr geehrter Herr Landrat Schauder,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Herrera Torrez,

als Präsident des DRK-Kreisverbandes Tauberbischofsheim e.V. erlaube ich mir, Ihnen nachstehend einen offenen Brief zur Situation der Rotkreuzklinik Wertheim im Zusammenhang mit der Notfallversorgung zu übermitteln:

Offener Brief

Die Rotkreuzklinik in Wertheim befindet sich aktuell in einem konkursrechtlichen Schutzschirmverfahren. Insofern ist sie möglicherweise perspektivisch in ihrem Bestand gefährdet.

Der DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. ist für die Organisation der Notfallversorgung und Einhaltung der sog. Hilfsfrist im Raum Wertheim zuständig.

In dieser Verantwortung ist es uns ein dringendes Anliegen, dass das Krankenhaus auch künftig als Notfall-Versorger-Klinik erhalten bleibt.

Die Gründe hierfür sind vielfältig:

- Das Krankenhaus hat den Versorgungsauftrag für den Notarztdienst.

**DRK-Kreisverband
Tauberbischofsheim
e.V.**

Mergentheimer Straße 30
97941 Tauberbischofsheim
Tel. (0 93 41) 92 05 - 0
Fax (0 93 41) 92 05 - 99
www.drk-tbb.de
info@drk-tbb.de

**Reinhard Frank
Präsident**

Tel. (0 93 41) 92 05 - 0
Fax (0 93 41) 92 05 - 99
info@drk-tbb.de

Sparkasse Tauberfranken
IBAN:
DE52 6735 2565 0002 0055 10
BIC: SOLADES1TBB

Volksbank Main-Tauber
DE03 6739 0000 0070 2215 00
BIC: GENODE61WTH

Vereinsregister
Amtsgericht Mannheim
Vereinsregistereintrag
VR 560019

Stv. Präsidenten
Wolfgang Vockel
Dr. Lukas Braun
Bernd Hartmannsgruber

Kreisgeschäftsführerin
Manuela Grau

**So hilft Ihr Rotes Kreuz
vor Ort**

- Katastrophenschutz
- Rettungsdienst
- Breitenausbildung
- Ambulante Pflege
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Migrationsberatung

Die Klinik stellt und organisiert die Notärzte für den Standort Wertheim und Umgebung und ist gleichermaßen Notfallkrankenhaus mit einem Versorgungsbereich von rund 50.000 Einwohner.

Für sie wäre die Versorgungssicherheit nachhaltig und massiv beeinträchtigt. Eine effektive Notfallversorgung wäre nicht mehr möglich.

Denn:

- Es entstünden deutlich längere Fahrzeiten der Rettungsfahrzeuge zu den Notfallkliniken in Würzburg (ca. 40 Minuten Fahrzeit) sowie dem Caritas Krankenhaus Bad Mergentheim (ca. 50 Minuten Fahrzeit);

bei zeitkritischen Krankheitsbildern, wie zum Beispiel Schlaganfall, Herzinfarkt oder Trauma (z.B. bei schweren Arbeits- oder Verkehrsunfällen), bedeutet dies ein großes Risiko für einen deutlich schlechteren Outcome der Betroffenen;
- die Rettungsmittel werden länger gebunden und stehen für andere Einsätze nicht zur Verfügung;
- die gesetzlich vorgegebene Hilfsfrist kann, mit gravierenden Auswirkungen für Leib und Leben der Bevölkerung, überwiegend nicht eingehalten werden;
- die Verschlechterung der zeitlichen Verfügbarkeit einer Notfallversorgung im Bereich Wertheim führt dazu, dass dadurch mittelfristig mehr Rettungsmittel für diesen Bereich notwendig werden;
- der DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V. hat - im Hinblick auf eine strukturelle Verbesserung des Rettungsdienstes insgesamt - seine neue, moderne Rettungswache unmittelbar neben der Rotkreuzklinik platziert, diese sinnvolle Investition des DRK würde ad absurdum geführt;
- bereits heute sind in den umliegenden Krankenhäusern, die Kapazitäten der Notaufnahmen stark ausgelastet, der Wegfall der Klinik Wertheim kann, mit weiteren gravierenden Folgen für die Bevölkerung in Wertheim und Umgebung daher dauerhaft, nicht kompensiert werden.

Vor diesem Hintergrund sprechen wir uns für einen Standorterhalt aus, welcher die Notfallversorgung im Main-Tauber-Kreis vollumfänglich gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Reinhard Frank', written in a cursive style.

Reinhard Frank

Präsident

DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.

